

# ACRYLDICHTSTOFF PHTHALATFREI



Deklariert in der Datenbank für ökologisches Bauen und Sanieren.

## 1-komponentiger, lösemittelfreier Dichtstoff auf Acrylatbasis.

- Keine Phthalate (= Weichmacher) enthalten
- Dehnfähig
- Plastoelastisch
- Überstreichbar
- Überputzbar
- Spachtelfähig
- Wasserlöslich
- Silikonfrei

### Hinweis

Die Haftflächen müssen sauber, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen entfernt werden. Der Untergrund kann feucht, darf jedoch nicht nass sein. Bei porösen und saugfähigen Untergründen sollen die Haftflächen mit wasserverdünntem Dichtstoff (1 Teil Acrylat und 2 Teile Wasser) vorgestrichen werden. Voranstrich ablüften lassen und auf den noch feuchten Untergrund den Dichtstoff aufspritzen.

Diese Angaben können nur Empfehlungen sein, die auf unseren Erfahrungen beruhen. Eine Verbindlichkeit für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Anwendungen und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen nicht übernehmen. Wir empfehlen stets Eigenversuche durchzuführen. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben uns vorbehalten.

### Anwendungsgebiet

- Zum Abdichten von Fugen im Innen- und Außenbereich
- Zum Verspachteln von Wandrissen
- Für Anschlussfugen bei Blendrahmen von Holz- und Metallfenstern, Rollläden, Trennwänden, Porenbeton ...
- Für den gesamten Innenausbau

<b>Chemische Basis</b>	Acryldispersion
<b>Farbe</b>	Weiß
<b>Dauerbewegungsaufnahme</b>	23 %
<b>Geruch/Duft</b>	Charakteristisch
<b>Verarbeitungstemperatur min./max.</b>	5 bis 40 °C
<b>Überstreichbar/Überlackierbar</b>	Ja

<b>Art.-Nr.</b>	<b>0892 165 1</b>	<b>0892 164 1</b>
<b>VE</b>	1/20	1/20
<b>Gebinde</b>		Kartusche
<b>Inhalt</b>	600 ml	310 ml
<b>Hautbildezeit min.</b>	15 min	10 min

<b>Ergänzende Produkte</b>	<b>Art.-Nr.</b>
Handkartuschenpistole Hochwertig	<b>0891 00</b>
Dichtstoffglättmittel 5 l	<b>0893 3</b>

### Anleitung

Vermeidung der Dreipunkthaftung:

Ein Dichtstoff darf bei der Verarbeitung nur eine 2-Flanken-Haftung aufweisen. Jede weitere Haftung auf einem Untergrund kann bei Bewegung Spannungsrisse zur Folge haben, die eine 100%ige Dichtheit der Fuge nicht mehr gewährleisten. Um eine Dreipunkthaftung zu vermeiden, sollte die Fuge mit Hinterfüllmaterial aufgefüllt werden.